



## Datenblatt zur Gründung einer GmbH

**Hinweis:**

dieses Datenblatt ist gedacht für die Verwendung des gesetzlichen Musterprotokolls, das jedoch maximal drei Gesellschafter und einen Geschäftsführer vorsieht und keine inhaltlichen Bestimmungen in der Satzung (etwa zu Beschränkungen der Abtretbarkeit von Anteilen etc) erlaubt. Bei Verwendung des gesetzlichen Musterprotokolls entstehen jedoch nur geringe Notar- (ca. 250 €) und Handelsregisterkosten (ca. 100 €)

Angaben zu den **Gesellschaftern** (Personalien mit Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift, Höhe des übernommenen Geschäftsanteils und **Höhe der Einzahlung** (mind. 50%) hierauf nach der Gründung)

**Stammkapital** (mindestens 25.000 EURO) und Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter (Stückelung kann in ein-Euro-Schritten erfolgen) s.o. **Hinweis:** es sind *Bareinlagen (Regelfall) und Sacheinlagen (dann mit Werthaltigkeitsnachweis) möglich, Die Einlagen müssen (nach der notariellen Gründung, jedoch vor der Eintragung der Gesellschaft) erbracht werden!*

**Name** der künftigen GmbH (= Firma) (Personal- oder Sachfirma, letztere muss aber individualisiert sein, oder Phantasiefirma, Zulässigkeit ggf. vorab mit zuständiger **IHK** abklären)

**Sitz** und Geschäftsanschrift der Firma (sofern bekannt auch Tel.-Nr)

**Gegenstand** des Unternehmens (Zulässigkeit ggf. vorab mit zuständiger **IHK** abklären):

Wer wird **Geschäftsführer** (Geburtsdatum, Privatanschrift). Der/die künftige(n) Geschäftsführer sollte(n) zur Unterzeichnung der Anmeldung mit erscheinen). **Hinweis:** Die **Vertretungsberechtigung** der Geschäftsführer...: *alleinvertretungsberechtigt oder nur gemeinschaftlich mit einem weiteren GF und Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB, d.h. er kann Geschäfte „mit sich selbst“ bzw. als gleichzeitiger Vertreter einer anderen Gesellschaft abschließen oder keine Befreiung ... bitte für jeden GF angeben.*

Wird die Verwendung des **Musterprotokolls** gewünscht (siehe Hinweis)

ja  nein



**HINWEISE:**

- Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt nach der DSGVO zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt. Die Datenschutzhinweise für Klienten finden sie im Downloadbereich auf meiner Homepage [www.notar-frasch.de](http://www.notar-frasch.de). Auf Anforderung stellen wir Ihnen dieses gerne auch anderweitig zur Verfügung.
- Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten, soweit sie nicht bereits im Notariat Kunde waren, einen gültigen **Personalausweis oder Reisepass** mitbringen.
- Fertigt der Notar auftragsgemäß den **Entwurf** eines Vertrages, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (**§ 119 GNotKG**). Bei späterer Beurkundung im selben Notariat werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet, fallen also nicht gesondert an.
- Bei Rückfragen und zur Vereinbarung eines **Beurkundungstermins**, den Sie bitte auch mit den weiteren Beteiligten abstimmen wollen, wenden Sie sich bitte telefonisch an meine Kanzlei. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Vergabe von Beurkundungsterminen grundsätzlich erst **nach** Rücksendung des vollständig ausgefüllten Fragebogens möglich ist.

**AUFTRAG AN DEN NOTAR**

Der Notar wird hiermit **beauftragt** einen Entwurf zu erstellen und den Entwurf zur Prüfung zu übersenden:

- per Post       per Fax       per Email .....
- an
- alle Beteiligten
- nur an .....
- zusätzlich an den Steuerberater .....

Sonstiges/Bemerkungen:

.....

..... , den .....

.....

*Unterschrift(en)*